

## Berichtsvorlage

Nr. 2019/FB III/2997

### **Konzept zur Innenentwicklung für Edewecht und Friedrichsfehn; Erster Zwischenbericht der beauftragten Planungsbüros und Erörterung weiterer Planungsschritte**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Bauausschuss	02.04.2019	Kenntnisnahme
Verwaltungsausschuss	30.04.2019	Kenntnisnahme

**Federführung:** Fachbereich Gemeindeentwicklung und  
Wirtschaftsförderung

**Beteiligungen:**

**Verfasser/in:** Knorr, Reiner 04405/916 141

#### **Sachdarstellung:**

Basierend auf den Prüfaufträgen aus den Sitzungen des Bauausschusses am 11.09.2018 (Vorlage Nr. 2018/B III/2814) und 27.11.2018 (Vorlage Nr. 2018/FB III/2890) sind durch die Planungsbüros NWP ( für die Bereiche beidseitig des Baumschulenwegs einschließlich des Bereiches der Wallstraße) sowie Diekmann - Mosebach und Partner (für die Siedlungsbereiche Schulstraße, Sperberweg, Im Plaggen, Alte Weide bis angrenzend an die Friedrichsfehner Straße im Norden, die Dorfstraße im Westen und den Fasanenweg im Süden hinsichtlich der derzeitigen städtebaulichen Strukturen und bestehenden planungsrechtlichen Möglichkeiten analysiert worden.

Die Betrachtungsräume können den Anlagen Nr. 1 und 2 entnommen werden.

Für die Dorfregion Edewecht-Ost ist im Herbst/Winter des letzten Jahres der Erarbeitungsprozess zur Dorfentwicklungsplanung angelaufen. Beauftragtes Büro ist hierbei bekanntlich NWP, Oldenburg. Aktuell wird in diesem Prozess intensiv und verstärkt das Pflichtthemenfeld der Siedlungsentwicklung zu beleuchten sein. Es hat sich daher mit verstärkender Intensivierung des Prozesses herausgestellt, dass eine ergebnisoffene Einbindung des Themas Innenentwicklung in den Dorfentwicklungsprozess von großer Bedeutung ist. Das Büro Diekmann – Mosebach und Partner hat daher die bereits erarbeiteten Grundlagen aktuell einvernehmlich zur Einbindung in den weiteren Prozess an das Büro NWP übergeben.

Dementsprechend wird in der Sitzung erste Ergebnisse der Analysen für Edewecht und Friedrichsfehn Herr Dipl.-Ing. Diedrich Janssen vorstellen. Abgeleitet hieraus sollen denkbare Planungsansätze im Sinne einer nachbarverträglichen Innenentwicklung für die Betrachtungsräume im Speziellen wie für vergleichbare Quartiere im Allgemeinen diskutiert werden.

**Anlagen:**

- Betrachtungsraum Edewecht
- Betrachtungsraum Friedrichsfehn